



## Protokoll

<b>Veranstaltung:</b> 19. Vorstandssitzung des Vereins LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V		
<b>Ort der Veranstaltung:</b> Museumshof Lensahn		<b>Name des Protokollanten:</b> Patrick Mazouaud
<b>Datum der Veranstaltung:</b> 02.09.2010	<b>Beginn der Veranstaltung:</b> 17.00	<b>Ende der Veranstaltung:</b> 17.45
<b>Teilnehmer:</b> Siehe Teilnehmerliste (im Büro des RM einsehbar)		
<b>Tagesordnung/Ablauf der Veranstaltung:</b> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</li><li>2. Genehmigung des Protokolls vom 05.08.2010</li><li>3. Bericht des Vorsitzenden</li><li>4. Bericht des Regionalmanagements</li><li>5. Vorstellung des Projekts „Melkhus“</li><li>6. Kassenbericht des Schatzmeisters</li><li>7. Haushaltsplan 2011</li><li>8. Genehmigung der Tagesordnung für die JHV</li><li>9. Anfragen und Mitteilungen</li></ol>		
<b>Anhang</b> Präsentation		
<b>Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit:</b> 06.09.2010 Patrick Mazouaud Datum Unterschrift des Protokollanten		



## **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

(Folien 1-2)

Herr Hoffmann begrüßt die Anwesenden herzlich und stellt die Beschlussfähigkeit des Vorstands fest (5 NGO / 3 GO). Es gibt keine Einwände bzgl. der Tagesordnung.

## **2. Genehmigung des Protokolls vom 05.08.2010**

(Folie 3)

Das Protokoll vom 05.08.2010 wurde einstimmig genehmigt.

## **3. Bericht des Vorsitzenden**

(Folie 4)

Herr Hoffmann berichtet über die Abschlusskonferenz der Betroffenheitsanalyse. Diese neue Untersuchung wurde notwendig, weil die Deutsche Bahn ihre Güterzahlen halbiert hatte. Es ist deutlich geworden, dass die sogenannte X-Trasse erheblich weniger Lärmemissionen verursacht. Die Betroffenheitsanalyse dient nicht nur der umfassenden Informierung, sondern auch dazu alle Gemeinden zusammenzurufen und eine gemeinsame Entscheidung herbeizuführen.

## **4. Bericht des Regionalmanagements**

(Folien 5-7)

Herr Amelung berichtet von einer Statistik nach der die AktivRegion eine Gesamtinvestitionssumme von 1.209.890 € in Wagrien-Fehmarn ausgelöst hat. Die gesamte Fördersumme beträgt 461.840 €. Außerdem sind zwei Leuchtturmprojekte in Beantragung (der Zukunftspark Fehmarn und die Fehmarn-Wege), die eine potentielle Fördersumme von 1,25 Millionen erhalten würden.

Des Weiteren stellt Herr Amelung das Interreg-Projekt KulturLink vor, dessen Projektpartner die AktivRegion ist. Das Ziel ist die Förderung des interkulturellen Dialogs zur weiteren Stärkung der Fehmarnbelt-Region. Die thematische Betreuung übernimmt Herr Kümmel. Herr Kümmel ergänzt, dass die Ziele des Projekts darin bestehen, zusätzliche Akteure zur Kultur zu führen, Netzwerke zu gründen und im Endeffekt Gelder für kulturelle Projekte bereit zu stellen.

## **5. Vorstellung des Projekts „Melkhus“**

(Folien 8-10)

Die direkte Vorstellung eines Projektes im Vorstand ist ein Novum betont Herr Amelung. Damit aber das Projekt dieses Jahr noch gefördert werden könne, sei diese „Abkürzung“



ohne die Arbeitskreise aber mit der Zustimmung ihrer Sprecher leider alternativlos. Dieses Verfahren bleibt eine absolute Ausnahme.

Herr Amelung erläutert das Konzept eines „Melkhuses“ anhand der Folien. Es handelt sich dabei um eine Raststation für (Rad-) Wanderer, die im Melkhus Milchprodukte konsumieren können. Dadurch wird die touristische Infrastruktur um den Mönchsweg in Riepsdorf gestärkt. Das Projekt wurde einstimmig angenommen.

## **6. Kassenbericht des Schatzmeisters**

### **7. Haushaltsplan 2011**

(Folien 11-13)

Herr Amelung erklärt, dass Herr Weppler sich entschuldigen lässt, da er einen Trauerfall in der Familie hatte. Herr Amelung stellt die Zahlen anhand der Folien 11-13 vor und erläutert, dass der Verein bei über 5000 € Überschuss/ liquiden Mitteln am Ende des Geschäftsjahres Körperschaftssteuerpflichtig würde, da das Finanzministerium die Gemeinnützigkeit abgelehnt hatte. Die Begründung vom Ministerium war, so Herr Hoffmann, dass der Verein nicht nur ideelle, sondern auch wirtschaftliche Zwecke verfolgt. Im Vorstand herrscht Unverständnis, sowohl über die Einschätzung des Ministeriums als auch über die mögliche Besteuerung der Mittel. Im Haushaltsplan 2011 sind also maximal 5000 € liquide Mittel vorgesehen. Der Haushaltsplan 2011 wird einstimmig beschlossen.

## **8. Genehmigung der Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung**

(Folie 14)

Herr Amelung erklärt die einzelnen Tagesordnungspunkte. Sie wird einstimmig angenommen.

## **9. Anfragen und Mitteilungen**

(Folie 15)

Herr Wolff berichtet, dass das Stapelungsverbot aufgehoben worden ist. Es gibt dort noch „Fallstricke“, aber wenn es einen offiziellen Erlass gibt, dann wird er den Vorstand informieren. Ebenfalls berichtet er über den sogenannten Health-Check: Das Landesamt ist gerade dabei herauszufinden, wie die Maßnahmen zu interpretieren sind und welche Projekte in diesem Rahmen gefördert werden können. Eine Beispieldatenbank für den Health-Check ist in Planung. Die Konkretisierung des Health-Checks kann aber am besten anhand tatsächlicher Projekte geschehen.

Drittens erzählt Herr Wolff vom Bürgergespräch mit dem Ministerpräsidenten Carstensen in Malente. Dort erschienen leider nur 45 Teilnehmer; vorherrschende Themen waren der



Bungsberg und der Immenhof. Zu guter Letzt beschreibt Herr Wolff ein Ergebnis einer hausinternen Evaluierung zum Thema Basisdemokratie und Aktivierung der Bürger. Eine Region wäre schon gut, wenn sie 120 an der AktivRegion teilnehmende Bürger organisieren könne. Probleme im Engagement gibt es vor allem bei den Themenfeldern Soziales, Kultur und bei den Jugendlichen. Ausdrücklich lobt Herr Wolff die Tagungshäufigkeit des Vorstands der AktivRegion. Das findet er bewundernswert.

Herr Hoffmann bedankt sich bei allen Teilnehmern und schließt die Vorstandssitzung um 17.45.